

Member.Schule, Expert.Schule und Expert.Partner

Von einer **eEducation.Member.Schule** sind folgende Qualifikationen zu erbringen:

1. Antrag auf Mitgliedschaft über www.eEducation.at und Bekanntgabe der Ansprechpartner.
2. Entwicklung eines eEducation-Schulkonzeptes für den Schulstandort mit Unterstützung durch mindestens eine Expert.Schule.
3. Aktivitäten zur Umsetzung der eEducation-Strategie am eigenen Schulstandort und Dokumentation dieser Aktivitäten über www.eEducation.at zur Darstellung der Entwicklung.

Von einer **eEducation.Expert.Schule** sind folgende Qualifikationen zu erbringen:

1. eEducation-Schulkonzept für den eigenen Schulstandort und Partnerkonzept für Mitgliedsschulen.
2. Nachweis der geforderten Mindestanzahl von Gesamtpunkten pro Schuljahr in Form von Badges, wofür die Punktesumme der einzelnen Badges addiert wird. Ein Badge ist ein Leistungsnachweis/eine Aktivität im Bereich eEducation, z.B. die Erstellung eines digitalen Contents, die Organisation und Durchführung einer Veranstaltung oder Fortbildung, die Durchführung digitaler Kompetenzchecks durch Schüler/innen, die Anwerbung eines neuen eEducation-Mitglieds, die Beteiligung an einem Projektschwerpunkt (z.B. Game based Learning) etc.
3. Jährlicher Aktivitätenbericht an das **Bundes- und Koordinationszentrum eEducation Austria**, der über die Website www.eEducation.at automatisch generiert wird, indem die Aktivitäten in Form der Badges durch die Schule dort dokumentiert werden.

Von einem **eEducation.Expert.Partner** sind folgende Qualifikationen zu erbringen:

1. eEducation-Partnerkonzept für Mitgliedsschulen bzw. für das Netzwerk.
2. Nachweis der geforderten Mindestanzahl von Gesamtpunkten pro Schuljahr in Form von Badges, wofür die Punktesumme der einzelnen Badges addiert wird. Ein Badge ist ein Leistungsnachweis/eine Aktivität im Bereich eEducation, z.B. die Erstellung eines digitalen Contents, die Organisation und Durchführung einer Veranstaltung oder Fortbildung, die Durchführung digitaler Kompetenzchecks durch Schüler/innen, die Anwerbung eines neuen eEducation-Mitglieds, die Beteiligung an einem Projektschwerpunkt (z.B. Game based Learning) etc.
3. Jährlicher Aktivitätenbericht an das **Bundes- und Koordinationszentrum eEducation Austria**, der über die Website www.eEducation.at automatisch generiert wird, indem die Aktivitäten in Form der Badges durch die Schule dort dokumentiert werden.

Badges für alle Schultypen

Einsatz digitaler Medien im Unterricht

- Schulweite Nutzung einer Lernplattform
- Schulweite Nutzung eines ePortfolio-Systems
- Durchgeführter Einsatz eines digi.komp-Beispiels oder eines eTapas
- Absolvieren des digi.check 4, 8 oder 12 durch Schüler/innen der Schulstufe
- Anbieten einer ECDL-/ECDL-advanced-/High-Level-Zertifikatsprüfung (z.B. Cisco, SAP)
- Durchgeführte Safer-Internet-Aktivität
- Teilnahme der Schule am Safer-Internet-Day mit einer schulweiten Aktivität

Entwickeln und erproben von E-Learning-Szenarien

- Erstellung eines OER-Materials (Online-Lehrmittel, eTapas, digi.komp-Beispiel)
- Erproben eines OER-Materials mit Feedback (Online-Lehrmittel, eTapas, digi.komp-Beispiel)

Einsatz innovativer Lerntechnologien

- Einsatz innovativer Lerntechnologie (z.B. Game based Learning, Robotik, Coding, Kodu, Minecraft, Genius Hour, Steam, Augmented/Virtual Reality, 3D-Druck)

Einsatz innovativer Lehrmethoden

- Einsatz innovativer Lehrmethode (z.B. Flipped Classroom, Adaptive Lernsoftware, Making, Soziale Medien)
- Gendersensible Didaktik/reflexive Koedukation, um Buben und Mädchen gleichermaßen zu erreichen

Schulübergreifende Kooperation

- Durchgeführte Aktivität mit einer Partnerschule (für beide Schulen)
- Teilnahme an SCHÜLF einer Partnerschule
- Organisation und Durchführung einer SCHÜLF mit Partnerschule(n)
- Anwerben einer neuen eEducation-Austria-Member.Schule

Schulentwicklung

- Schaffung eines schulautonomen Informatikschwerpunkts, z.B. durch Verankerung von Informatik/IT als Pflichtfach oder verbindlicher Übung
 - bis 2 WoStd. pro Schultyp
 - 3 bis 4 WoStd. pro Schultyp
 - 5 bis 6 WoStd. pro Schultyp
 - mehr als 6 WoStd. pro Schultyp(z.B. Schultyp HTL, HAK mit IT-Schwerpunkt, NMS mit IT-Pflichtfach)
- Anbieten einer UÜ/eines Freigegegenstandes zu einem eLearning Thema
- Existenz eines E-Learning Teams
- Ausarbeitung einer E-Learning Strategie für den Schulstandort
- Verankerung von eLearning im Schulprofil
- Nutzung von eLearning als Thema in der Schulqualitätsentwicklung (SQA, QIBB)
- Ausrichten einer pädagogischen Konferenz zu eLearning
- Abhalten einer SCHILF für den gesamten Lehrkörper
- Teilnahme an nationalen/internationalen Veranstaltungen/Tagungen
- Info-Veranstaltung für Eltern
- Förderung von Geschlechtergerechtigkeit und Genderbewusstsein (z.B. SCHILF-Seminare, geschlechtergerechte Website- und Mediengestaltung, Achten auf Geschlechterparität, spezielle Angebote für Mädchen etc.)

Erwerb digitaler Kompetenzen

- Maßnahme um Junglehrer/innen im ersten Dienstjahr digital fit zu machen
- Teilnahme an Online-Veranstaltungen, z.B. Online-Seminare, LV an PH, MOOC
- Absolvierung des digitalen Kompetenzchecks digi.check P durch Lehrpersonen
- Absolvierung des digitalen Kompetenzchecks digi.check 4, 8 oder 12 durch Lehrpersonen
- Zusatzqualifikation/Modulprüfung von ECDL bzw. ECDL advanced/High-Level-Zertifikat durch Lehrpersonen

Aktive Verbreitung von E-Learning in der Bildungslandschaft

- Berichterstattung über eLearning-Aktivitäten über soziale Medien oder im Internet
- Lehrerinnen oder Lehrer der Schule referieren bei nationalen oder internationalen eLearning Tagungen
- Veranstalten eines regionalen/nationalen/internationalen Netzwerktreffens im Bereich IT/eLearning (z.B. eTwinning, Biber der Informatik, Coding Week)
- Teilnahme an nationalen/internationalen Wettbewerben im Bereich IT/eLearning (z.B. Biber der Informatik, Coding Week)
- Teilnahme an Landesnetzwerktreffen mit Direktor/innen und Schulkoordinator/innen

Sonderbadges

- Öffentliche Veranstaltung zur Darstellung und Kommunikation der eigenen Leistungen im Bereich eEducation („eEducation-Zertifizierungsfeier“)
- Open Badge (E-Learning-Aktivität, die nicht in der Liste erscheint und selbst definiert wird)